



Die Fortbildung ist für das Diplom-Fortbildungs-Programm der Österreichischen Ärztekammer mit 16 medizinischen DFP-Punkten approbiert.



FMD - Meridiantherapie von 29. – 30. Mai 2026 in Innsbruck

FMD-Meridiantherapie, FMD-MT (16 UE)

Voraussetzungen: FMD-Grundkurse

In diesem Kurs wird der gemeinsame Einsatz von Akupunktur und FMD vermittelt. Schwerpunkte sind der diagnostische und therapeutische Einsatz Antiker Punkte, die FMD- Nutzung von Alarm- und Zustimmungspunkten, von Segmenttherapien und Mikrosystemen, die FMD-unterstützte Therapie des 3E. und der Einfluss von Störherden auf das Akupunktursystem.

Inhalte:

- Grundlagen des Akupunktursystems
- Muskel-Meridianzuordnungen
- System der Fünf Wandlungsphasen
- Zyklen der Antiken Punkte und ihre Beeinflussung des Muskeltests
- Diagnostik und Therapie mit Elementpunkten
- TL/CH zu Alarm- und Zustimmungspunkten und ihre Bedeutung
- Segment-Therapie, Tendinomuskuläre Leitbahnen (Muskelfunktionsketten)
- Somatotopien und Mikrosysteme
- Herd-Störfeldgeschehen im Akupunktursystem, Therapieansätze mit FMD
- Switching
- 3E Diagnostik und Therapie mit FMD
- Muskeltests: Subscapularis, Tibialis anterior, Peronei

Referent: Dr. Eugen Burtscher

Ort: Haus der Begegnung, Rennweg 12, 6020 Innsbruck
www.hausderbegegnung.com,
Tel.: +43 (0)512 587869

Seminarzeiten: Freitag, 29.05.2026 von 13:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 30.05.2026 von 09:00 – 18:00 Uhr

Seminargebühr: € 490,00
Bitte um Einzahlung bis mindestens 14 Tage vor Seminarbeginn